

DAS PHÄNOMEN STIMME: STILE – MODEN – TRENDS

Das Phänomen Stimme ist so vielfältig wie ihr Gebrauch. Ein wichtiger Aspekt dieser Vielfalt ist ihre ästhetische und historische Varianz. Stimmideale können sich ändern, unterliegen teilweise dem Geschmackswandel, so dass sich neben überzeitlichen Stilen auch kurzlebige Moden in der Stimmbildung und ihrer Wahrnehmung herausgebildet haben. In die Frage, was eine ›schöne Stimme‹ sei, was ihre Anziehung und Wirkung ausmacht, spielen immer auch zeitbedingte Bewertungsmuster hinein. Wie Stile, Moden und auch zukünftige Trends auf den Stimmklang wirken, aber auch unsere Wahrnehmung von Sprech- und Singstimmen beeinflussen, steht im Zentrum der diesjährigen Stimmtage.

Wie etwa wirken alltägliche Sprechstile auf das Bühnenspiel ein? Zeigen sich geschlechtsspezifische Stimmmoden und Sprechstile? Und lassen sich nationentypische Moden und Stile erkennen oder gibt es mittlerweile gar eine internationale Stimme?

Mehr als 50 nationale und internationale Stimmexperten und -künstler werden diesen und vielen weiteren Fragen in Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Meisterklassen und Workshops sowie bei künstlerischen Veranstaltungen nachgehen.

Das Programmkomitee der 11. Internationalen Stuttgarter Stimmtage lädt Sie herzlich ein

KS Sibrand Basa, Prof. Dr. med. Michael Fuchs, Annikke Fuchs-Tennigkeit, Prof. Dr. Kati Hannken-Illjes, Dr. Gabriele Hinrichs, Eva Kleinitz, Prof. Cornelia Krawutschke, Prof. Uta Kutter, Gisela Lohmann, Prof. Angelika Luz, Prof. Dr. Andreas Meyer, Sergio Morabito, Prof. Dr. med. Bernhard Richter, Prof. Dr. Hans-Ulrich Schnitzler

STIMMEN IN DIE STADT

Rund um die Stimmtage finden Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt, die das Phänomen Stimme in die Stadt tragen. Weitere Informationen folgen auf www.gesprochenes-wort.de.

DO | 29.
September

15h00 bis 17h00

MEISTERKLASSEN

Prof. Cornelia Krawutschke Handelndes Sprechen

Margreet Honig Masterclass Singing

WORKSHOPS

Zaher Alchihabi / Cornelia Lanz Singen als universelle Sprache. Warm-ups, Körperübungen, Aufwärmspiele und Sing-a-longs für internationale Gruppen

Dave Balko Phonorhythmik und aquatisches Stimmtraining – logopädische Therapie in der Gruppe

Resi Heitwerth Sprechstile – Authentisch in den Medien

Wolfgang Saus Chorphonetik – Mit (unerwarteten) Vokalen reine Intonation erzeugen

Jannis Spengler Talmi-Methode® (2 Workshops, nur zusammen belegbar)

Sibylle Tormin »Was brüllst du denn so?« – Geht (Be-)RUFSTIMME, ohne sich heiser zu schreien?

17h30 bis 18h30

KURZVORTRÄGE

Elisabeth Pawelke *In armonia favellare* – Stimmideal und Vokalpraxis des *stile nuovo*

Anne-May Krüger »Unmenschliche« Instrumentaleffekte in exponierter Lage« – Alfred Wolfsohns Vokalarbeit

Gabriela Petrovic Der Gesang im Islam. Gesangsmethoden und Stimmentwicklung bei den Muslimen in Bosnien und Herzegowina

20h00

Klaus Maria Brandauer: »Faust, ... ein gefesselter Prometheus?!«

Klavier – Arno Waschk

Karten: 38,60 € | 29,80 € | 21 € | ermäßigt 29,80 € | 23,20 € | 16,60 €, für Tagungsteilnehmer gelten die ermäßigten Preise (Tagungsausweis am Einlass zeigen), VVK unter www.reservix.de, Tel. 01806 700 733 und an allen bekannten VVK-Stellen, Restkarten an der Abendkasse

FR | 30.
September

8h15 bis 8h45

Martina Freytag Einsingen: Viele Stimmen – Ein Klang (*freier Zugang für alle Teilnehmer*)

9h00 bis 11h00

MEISTERKLASSEN

Prof. Cornelia Krawutschke Handelndes Sprechen

WORKSHOPS

Prof. Christian Büsen / Ellen Zitzmann Von Nachrichten über Werbung bis zur Sport-Live-Schalte: Stimm-Moden und Sprechstile im Radio (2 Workshops, nur zusammen belegbar)

Martina Freytag Ein Lied – Viele Stimmen

Sabine Gross-Jansen Klang und Berührung – Neue Wege der manuellen Körpertherapie in der Integral-Funktionalen Stimmtherapie nach Gross-Jansen

Beate Krützkamp Chorisches Sprechen moderner Texte

Dr. Andreas Seimer Anatomische und funktionelle Grundlagen der Stimmgebung

Prof. Dr. Juri A. Vasiliev / Markus Kunze Klang der Sprechstimme im Rhythmus des Balancierens und einwirkende Resonanz. Eine Einführung ins Juri-Vasiliev-Training

11h30 bis 13h00

HAUPTVORTRÄGE

Prof. Dr. Reinhart Meyer-Kalkus Von Klopstock bis zum Poetry Slam. Eine kleine Geschichte der literarischen Vortragskunst in Deutschland in fünf Etappen

Dr. Tara McAllister-Viel Toward an intercultural approach to training actors' voices: Interweaving key principles and practices of Korean P'ansori and mainstream Anglo-American voice pedagogy in US/UK actor conservatoires

Wolfgang Saus Warum alle Musiker Oberton-gesang lernen sollten

14h00 bis 16h00

MEISTERKLASSEN

Margreet Honig Masterclass Singing

Prof. Dr. Juri A. Vasiliev / Markus Kunze Die Handelnde Stimme

WORKSHOPS

Prof. Christian Büsen / Ellen Zitzmann Von Nachrichten über Werbung bis zur Sport-Live-Schalte: Stimm-Moden und Sprechstile im Radio (2 Workshops, nur zusammen belegbar)

Guido Ingendaay Alexander-Technik und die Kraft des Nicht-Tuns. Weniger ist mehr – auch beim Gebrauch der Stimme

Prof. Stefanie Köhler »Die Stimmkugel« eine Systematik der Laute. Artikulation in der Textarbeit

Sybil Lines / Florian Ahlborn Choosing a Vocal Communicating Style for Today (Zeitgemäß Sprechen)

Dr. Andreas Seimer Ausgewählte Beispiele funktioneller und organischer Stimmstörungen

Jannis Spengler Talmi-Methode® (2 Workshops, nur zusammen belegbar)

17h00 bis 17h45

BUCHPRÄSENTATION

»**Lexikon der Gesangsstimme**« Mit den Herausgebern Dr. Ann-Christine Mecke, Prof. Dr. Martin Pfeleiderer, Prof. Dr. Bernhard Richter und Prof. Dr. Thomas Seedorf, Moderation: Sergio Morabito

Hinweis: Die Veranstaltung findet in der Oper Stuttgart statt, ca. fünf Minuten fußläufig von der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart entfernt; der Eintritt ist frei.

20h00

Mozartoper ZAUDE. EINE FLUCHT.

Ein Projekt des Zuflucht Kultur e.V.

Was hat Mozart mit geflüchteten Menschen zu tun? – Das unfertige Libretto der Mozartoper wurde in enger Zusammenarbeit mit geflohenen Künstlern aus Syrien, Afghanistan, dem Irak und Nigeria neu geschrieben.

19h00 Eine Einführung mit Cornelia Lanz (Idee und Produktionsleitung) **und Ahmad Shakib Pouya** (Musiker aus Afghanistan)

Karten: 36,40 € | 27,60 € | 18,80 € | ermäßigt 27,60 € | 21 € | 14,40 €, für Tagungsteilnehmer gelten die ermäßigten Preise (bitte Tagungsausweis am Einlass bereithalten), VVK unter www.reservix.de, Tel. 01806 700 733 und an allen bekannten VVK-Stellen, Restkarten an der Abendkasse

SA | 1. OKTOBER

8h15 bis 8h45

Martina Freytag Einsingen: Viele Stimmen – Ein Klang (*freier Zugang für alle Teilnehmer*)

9h00 bis 11h00

MEISTERKLASSEN

Dr. Tara McAllister-Viel An introduction to practical voice through intercultural praxis

WORKSHOPS

Susanne Cano Wolff »Sprich, damit ich dich sehe«. Wer das Publikum berühren will, muss »echt« klingen

Prof. Dr. med. Michael Fuchs Praxis der Stimm-diagnostik bei Kindern und Jugendlichen

Dr. Corinna Manuela Kirstein Umfeldbedingte Dynamik des Sprechstils im Wandel der Medien

Blanche Kommerell Sprache und Rhythmus im Wandel der Zeit (*Doppelworkshop; es wird empfohlen, beide Workshops zu besuchen*)

Robeat Beatboxen – die hohe Kunst der Mundakrobatik

Silvia Sauer Einfach mal Improvisieren...

11h30 bis 13h00

HAUPTVORTRÄGE

Prof. Thomas Y. Levin (tbc.) Grüße aus dem Grammophon. Sprechbriefe in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts

Prof. Dr. Adrian P. Simpson Phonetische Ausprägung des Geschlechts

Dr. Verena Schulz Stimmen ohne Mikrofon: Training, Pflege und Stabilität der antiken Rednerstimme

14h00 bis 16h00

MEISTERKLASSEN

Prof. Dr. Juri A. Vasiliev / Markus Kunze Die Handelnde Stimme

WORKSHOPS

Sebastian Fuchs Multifunktionsmundkunst

Melanie Hanselmann Have a break – have a show-act

Eva Kleinitz Vorsing-Training

Young roDDie Der Rhythmus in der Kommunikation

Prof. Dr. med. Götz Schade Die phoniatische Stimm-sprechstunde: Diverse Ursachen einer Heiserkeit

Corinna Schöttler Körper.Stimm.Klang

16h30 bis 17h30

KURZVORTRÄGE

Ao. Univ. Prof. Dr. Berit Schneider-Stickler Zur Intonation im klassischen Sologesang aus medizinischer Sicht

Dr. Guntram Zürn Tradition und Aktualität des Pathos: Ein Sprechstil aus der Mode?!

Stefanie Lorsch Stimmen sichtbar machen: Metaphern zur Beschreibung der Stimme

18h00 bis 19h30

Interdisziplinäres Podium zum Thema DAS PHÄNOMEN STIMME: STILE – MODEN – TRENDS Mit einem Impulsvortrag von

Prof. Dr. Bernd Stegemann, Dramaturgie, Hochschule für Schauspielkunst »Ernst Busch« Berlin zum Thema »Das Phantasma der authentischen Stimme«

Weitere Gäste auf dem Podium: u.a. Vertreter der Oper Stuttgart und der Popakademie Mannheim. Moderation: Ursula Nusser, Redaktionsleiterin SWR 2 Forum

20h00

Festabend zum PHÄNOMEN STIMME Mit einem Festvortrag von **Prof. Dr. Doris Kolesch**, Institut für Theaterwissenschaft, Freie Universität Berlin, zum Thema »Stimmexzesse« Künstlerische Beiträge u.a. von

Sebastian Fuchs (Sprechkünstler), **Robeat** (Beat Boxing), **Wolfgang Saus** (Obertongesang), dem **Sprecherensemble** der Akademie für gesprochenes Wort, **Angelika Luz** und Studierende im

Studio für Stimmkunst und Neues Musiktheater, dem **syrischen Friedenschor** München, **Young roDDie** (Rapper)

SO | 2. OKTOBER

9h00 bis 11h00

MEISTERKLASSEN

Dr. Tara McAllister-Viel An introduction to practical voice through intercultural praxis

WORKSHOPS

Ronald Herzog Rhythmisch, Chorisch, Gestisch – spielerisch Kommunikation lehren

Prof. Christiane Höfler TEXTLERNEN aus- und inwendig

Blanche Kommerell Sprache und Rhythmus im Wandel der Zeit (*Doppelworkshop; es wird empfohlen, beide Workshops zu besuchen*)

Wolfgang Saus Warum jeder Sänger Obertongesang lernen sollte – Workshop für Sänger und andere professionelle Stimmnutzer

Ann-Barbara Steinmeyer Von der elementaren Lautbildung zum künstlerischen Stimm- und Bewegungsausdruck

Prof. Sascha Wienhausen Complete Vocal Technique – Sound-Strategien für alle musikalischen Stile

11h30 bis 13h00

KÜNSTLERPODIUM

Der »Sänger des Jahres 2015« **Georg Nigl** im Gespräch mit **Jürgen Kesting** und **Prof. Dr. med. Wolfram Seidner**

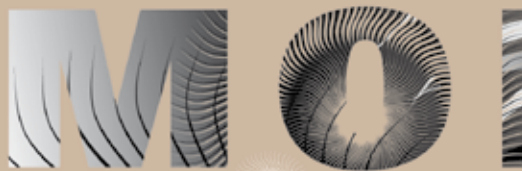


ST

Tagungsprogramm

Eine ausführliche Beschreibung des Programms finden Sie auf der Website www.gesprochenes-wort.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook: www.facebook.com/gesprocheneswort



MO



TR

Anmeldung

Veranstaltungspakete

Sie können zwischen verschiedenen Veranstaltungspaketen wählen. Jedes Veranstaltungspaket beinhaltet den Besuch der Vorträge und Podien sowie des Festabends am Samstagabend.

Early Bird-Tarif

Buchen und bezahlen Sie bis zum 15. Juli und erhalten Sie 10 Prozent Ermäßigung auf das gebuchte Veranstaltungspaket.

Veranstaltungspaket 1

1 Workshop, 120 €
ermäßigt für Studierende 70 €

Veranstaltungspaket 2

2 Workshops, 150 €
ermäßigt für Studierende 90 €

Veranstaltungspaket 3

3 Workshops, 180 €
ermäßigt für Studierende 110 €

Veranstaltungspaket 4

4 Workshops, 210 €
ermäßigt für Studierende 130 €

Veranstaltungspaket 5

5 Workshops, 240 €
ermäßigt für Studierende 150 €

Meisterklassen

Für die Buchung einer Meisterklasse wird die Teilnahme an der Tagung nicht vorausgesetzt. Die Teilnahmegebühr pro Meisterklasse beträgt aktiv 50 €, ermäßigt 40 € | passiv 30 €

Online-Anmeldung unter

www.gesprochenes-wort.de

Hinweis zum Kartenerwerb für künstlerische Veranstaltungen

Für die beiden Abendveranstaltungen Klaus Maria Brandauer: »Faust, ... ein gefesselter Prometheus?!« und die Mozartoper ZAIDE. EINE FLUCHT. sind Karten unter www.reservix.de, Tel. 01806 700 733 und an allen VVK-Stellen erhältlich, Restkarten an der Abendkasse. Für Tagungsteilnehmer gelten die ermäßigten Preise. Wir bitten, den Tagungsausweis am Einlass bereit zu halten.

Logopäden | Logopädieschulen

Logopäden erhalten für die Tagungsteilnahme Fortbildungspunkte. Die Akademie für gesprochenes Wort stellt Ihnen auf Anfrage eine Fortbildungsbescheinigung aus.

Logopädieschulen gewähren wir auf Anfrage eine Ermäßigung der Teilnahmegebühren. Bei frühzeitiger Anmeldung ist die Zusammenstellung gruppenspezifischer Veranstaltungsangebote möglich, die auf die Bedürfnisse und Interessen der jeweiligen Teilnehmer abgestimmt sind.

Nicht-Tagungsteilnehmer

können folgende Veranstaltungen besuchen:

Klaus Maria Brandauer:

»Faust, ... ein gefesselter Prometheus?!«

Karten: 38,60 € | 29,80 € | 21 € | ermäßigt 29,80 € |

23,20 € | 16,60 €, VVK unter www.reservix.de,

Tel. 01806 700 733 und an allen bekannten VVK-Stellen, Restkarten an der Abendkasse

Mozartoper ZAIDE. EINE FLUCHT.

Karten: 36,40 € | 27,60 € | 18,80 € | ermäßigt 27,60 € |

21 € | 14,40 €, VVK unter www.reservix.de,

Tel. 01806 700 733 und an allen bekannten VVK-Stellen, Restkarten an der Abendkasse

Festabend zum Phänomen Stimme

Karten: 18 €, ermäßigt 12 € | Reservierung:

0711 22 10 12, www.gesprochenes-wort.de oder an der Tagungskasse

Vorträge und Podien

Karten: 10 €, ermäßigt 8 € | Reservierung: 0711 22 10 12, www.gesprochenes-wort.de oder an der Tagungskasse

Ermäßigungen gelten für Mitglieder im Verein der Freunde der Akademie für gesprochenes Wort, Schwerbehinderte, Studierende und Schüler

Veranstalter

Die Akademie für gesprochenes Wort ist, weil sie ganzheitlich konzipiert ist, eine der wenigen wirklich innovativen, zukunftsweisenden Kulturinstitutionen. Das gesprochene Wort in der technischen Welt bedarf gestaltender und akademischer Hinwendung. Hier ist sie!

(Michael Klett, Verleger)

Neben den Internationalen Stuttgarter Stimmtagen vermittelt die Stiftung Akademie für gesprochenes Wort mit zahlreichen weiteren Veranstaltungsformen und Projekten der Hör-, Sprach- und Sprechentwicklung die Kultur der Freien Rede, des Dialogs und der Diskussion.

Die Stiftung hat sich die Förderung der Kultur der gesprochenen Sprache und der Dichtung zum Ziel gesetzt. Sie ist auf den Feldern der Kunst und Kultur sowie der Wissenschaft und Bildung tätig. Namhafte Persönlichkeiten aus Kultur, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft unterstützen und beraten die Akademie als Kuratoren in der Öffentlichkeit. Den Vorsitz des Stiftungsvorstandes nimmt Michael Klett ein, der als Verleger exemplarisch für die Verbindung und Vernetzung der Bildungsbereiche steht.

Die Akademie für gesprochenes Wort feierte 2013 ihr 20-jähriges Bestehen. Die von Prof. Uta Kutter ins Leben gerufene bürgerliche Stiftung knüpft an die erfolgreiche Arbeit des ebenfalls von ihr gegründeten »studio gesprochenes Wort« an, einer künstlerischen Einrichtung der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart.

Freunde der Akademie für gesprochenes Wort

Ideen und Visionen, wie sie in der Akademie kontinuierlich entstehen und weitergedacht werden, bedürfen zur Umsetzung der Unterstützung vieler Freunde. Die Stiftung ist dankbar für jede Mitgliedschaft im Förderverein sowie für Spenden und Zustiftungen.

Über die Internationalen Stuttgarter Stimmtage

Vorträge – Podien – Meisterklassen – Workshops – künstlerische Veranstaltungen

Prof. Dr. med. Horst Gundermann, Annikke Fuchs-Tennigkeit und Prof. Uta Kutter gründeten nach Öffnung des ›Eisernen Vorhangs‹ die Internationalen Stuttgarter Stimmtage als Forum der Begegnung und Diskussion für alle, die am Phänomen Stimme über fachliche, nationale und kulturelle Grenzen hinweg interessiert sind.

Seit 1996 finden die Stimmtage regelmäßig als Biennale zum Phänomen Stimme statt. Für das interdisziplinäre und internationale Forum kommen alle zwei Jahre auf Einladung der Akademie für gesprochenes Wort renommierte Sänger, Schauspieler und andere Stimmkünstler, Sprech- und Sprachwissenschaftler, Ärzte und Logopäden, Natur- sowie Kulturwissenschaftler und interessierte Laien zum Austausch nach Stuttgart.

Persönlichkeiten aus Kunst und Kultur und politische Vertreter haben sich in den vergangenen Jahren mit der Übernahme der Schirmherrschaft für das Anliegen der Internationalen Stuttgarter Stimmtage eingesetzt, darunter der Schauspieler Ulrich Matthes, die Sängerin Cecilia Bartoli, die Publizistin, Dramaturgin und von 2004 bis 2013 künstlerische Leiterin des Kunstfestes Weimar »pèlerinages« Dr. Nike Wagner sowie Dr. Christina Weiss, ehemals Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.

In Kooperation mit



OPERSTUTTGART

Mit freundlicher Unterstützung
des Hauptsponsors



und weiterer Förderer

STUTTGART



LBEBW
Stiftungen
Landesbank Baden-Württemberg



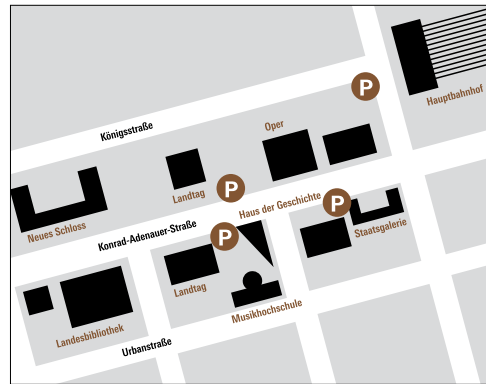
Helmut Nanz
Stiftung
zur Förderung von
Kunst und Kunsterziehung

BERTHOLD LEIBINGER
STIFTUNG

WÜRTH

Veranstaltungsort

Staatliche Hochschule für Musik und
Darstellende Kunst



Urbanstraße 25
70182 Stuttgart

Zu Fuß vom Hauptbahnhof zur Hochschule:

Vom Hauptbahnhof sind es ca. 10 Gehminuten zur Hochschule.

Stadtbahnverbindungen ab Hauptbahnhof:

U9, U14 bis Station Hauptbahnhof oder U1, U2, U4, U5, U6, U7 oder U15 bis Station Charlottenplatz

Parkmöglichkeiten:

Die umliegenden Parkhäuser – Haus der Geschichte und Staatsgalerie – sind nur wenige Minuten vom Veranstaltungsort entfernt.

Weitere Parkhäuser gibt es zwischen Oper und Landtag sowie beim Hotel am Schlossgarten gegenüber dem Hauptbahnhof.

Impressum

Akademie für gesprochenes Wort

Haußmannstraße 22, 70188 Stuttgart
Tel. 0711 22 10 12, Fax. 0711 226 18 08
akademie@gesprochenes-wort.de
www.gesprochenes-wort.de

Akademiedirektorin:
Prof. Uta Kutter

Vorsitzender des Vorstands Stiftung Akademie:

Dr. h. c. Michael Klett
Stellvertretender Vorsitzender:
Prof. Dr. Wolfgang Kuhn

Vorsitzende des Kuratoriums:
Dr. Christine Bechtle-Kobarg
Stellvertretender Vorsitzender:
Dr. Joachim Lang

Vorsitzender des Vorstands Verein der Freunde:
Dipl. Ing. Klaus Freytag

Geschäftsführer Akademie für gesprochenes Wort:
Dr. Thorsten Fitzon

Redaktion und Projektleitung 11. Internationale
Stuttgarter Stimmtage:
Dr. Yvonne Pröbstle und Céline Kruska, Agentur
KULTURGOLD in Zusammenarbeit mit der Akademie
für gesprochenes Wort
(Stand: 2. Mai 2016)

Gestaltung:
Judith M. Grieshaber, UNITED IDEAS
Viktoria Schneider-Kirjuchina

11. Internationale Stuttgarter Stimmtage

das phänomen stime
STILE – MODEN – TRENDS
Schirmherrschaft Klaus Maria Brandauer
29. September bis 2. Oktober 2016

Veranstalter

